

**BMW
GROUP**

Werk Leipzig



10.

**global
music
festival
akkordeon
akut!**

30 Okt – 10 Nov 2019 | Halle (Saale)

Jubiläumsprogramm



global-music-festival.net

Jetzt mit 0% Finanzierung!



Große Auswahl an:
Piano- u. Knopf-Akkordeons
Piano- u. Knopf-Converter
Steirische Handharmonikas
Gebrauchsinstrumente
mit Garantiel!
ROLAND V-Accordions
Zubehör und Noten
Totter Midi Systeme
Mikrofonssysteme Rumberger
Ankauf von Gebrauchsinstrumenten

Eigene Meister-Werkstatt
mit Akkordeon-Reparaturen aller Art

HAMBURG:

GARSTEDTER WEG 286
D - 22455 HAMBURG
TEL. 040 - 523 95 26
Mo. - Fr. 10 - 18.30 UHR
SA. 10 - 14 UHR

BERLIN:

HOLSTEINISCHE STR. 19
D - 12161 BERLIN-STEGLITZ
TEL. 030 - 850 7 850 9
Mo. - Fr. 10 - 18.30 UHR
SA. 10 - 14 UHR

MÜNCHEN-DACHAU:

AUGSBURGER STRASSE 38
D - 85221 DACHAU
TEL. 08131 - 33 200 61
Di. - Fr. 10 - 18 UHR
SA. 10 - 13 UHR

ONLINESHOP: www.akkordeoncentrum.de

Impressum:

global music festival – *akkordeon akut!* #10
Veranstalter: Cultus@Cultura e.V., Kirchnerstr. 16, 06112 Halle (Saale),
www.global-music-festival.net, mail@global-music-festival.net
Für die Bereitstellung von Bildmaterial bedanken wir uns bei allen
Veranstaltungspartnern. Layout/Satz: www.seidenmatt-design.de
Stand: 24.07.2019, Änderungen vorbehalten

Kontakt:
mail@global-music-festival.net

Kartenverkauf:
Tel. (0345) 5110 777
theaterkasse@buehnen-halle.de
Gr. Ulrichstr. 51 | 06108 Halle (Saale)
und alle weiteren VVK-Stellen

Onlinetickets:
tickets.buehnen-halle.de

Mehrtagestickets*:

Wochenendticket 1
VVK: 56,00 € | gilt für alle
Veranstaltungen vom 1. bis 3.11.
(ausgen. Familienvorstellung
"Golddrausch")

Wochenendticket 2:
VVK: 50 € | gilt für alle
Veranstaltungen vom
8. bis 10.11.

* begrenzte Kapazitäten und nur im VVK an der Theaterkasse

Hauptpartner

BMW GROUP
Werk Leipzig



Jubiläumspartner

S Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der Stiftung der
Saalesparkasse

mit Hilfe des PS-Lotterie-Sparens

Kulturpartner

mkr KULTUR

Fachpartner



AKKORDEON  **CENTRUM BRUSCHI**
www.akkordeoncentrum.de

Konzertpartner



Förderer & Sponsoren



Veranstaltungs- und Kooperationspartner





MUSIKFESTE SACHSEN-ANHALT



MUSIK – EIN FEST, DAS GANZE JAHR.

Von Alter Musik bis zu modernen Impulsen, vom Sololied bis zum Sinfonieorchester, von Orgelklängen bis Elektrosounds. Erleben Sie klingende Vielfalt an authentischen Orten!

Wandeln Sie auf Klang-Wegen, Ton-Spuren, und Hör-Pfaden! Genießen Sie hochkarätige Interpreten mit einem außergewöhnlichen Repertoire!

Die MUSIKFESTE SACHSEN-ANHALT bieten das Besondere – entdecken Sie es selbst!

www.musikfeste-sachsen-anhalt.de



Programm und Preise

Mi 30.10. | Steintor-Varieté Halle S. 9
Rebekka Bakken Trio 19:30 Uhr 30,75–40,65 €
 je n. Preisgruppe

Do 31.10. | Puschkinhaus S. 10
Renato Borghetti Quartett 19:30 Uhr ab 17,00 €

Fr 01.11. | Puschkinhaus ab S. 11
FreitagNacht! ab 25,00 €

3 Bands | 1 Film | 2 Bars | 1 Preis
 El Acordeón del Diablo 17:50 Uhr
 Jens Paul Wollenberg & Pojechaly 19:30 Uhr
 Johanna Juhola 21:00 Uhr
 Vincent Peirani & Living Being II 22:30 Uhr

Sa 02.11. | Puschkinhaus S. 17
Kimmo Pohjonen & Minna Tervamäki 19:30 Uhr ab 17,00 €

Sa 02.11. | Puschkinhaus S. 18
Bobo und Herzfeld & Yegor Zabelov 21:00 Uhr ab 17,00 €

So 03.11. und Di 05.11. | Luchskino S. 19
Charlie Chaplins 11:00 Uhr 10,00 €
„Goldrausch“ 19:30 Uhr Kinder 5,00 €

So 03.11. | Stadtbad Halle S. 20
Yegor Zabelov | Artemi Kalinin 18:00 Uhr ab 12,50 €

Mi 06.11. | verschiedene Veranstaltungsorte ab S. 22
Akkordeon-Rallye Eintritt frei

Lieder in der Linie 8 19:30 Uhr
 Frank Grischek 19:30 Uhr
 Erstes Hallesches Bandonionorchester 19:00 Uhr
 Starbridge Folk Band 20:00 Uhr
 Radio Willloh 20:00 Uhr

Do 07.11. | Objekt 5 S. 27
Daniel Kahn 19:30 Uhr ab 17,00 €

Fr 08.11. | Oper Halle ab S. 28
Doppelkonzert 19:30 Uhr 16,00–34,00 €
 je n. Preisgruppe für beide Teile
 Anne Niepold Trio
 Richard Galliano & Jan Lundgren

Sa 09.11. | Saalekiez S. 30
Boban Markovic Orkestar feat. Marko Markovic 19:30 Uhr ab 15,00 €

So 10.11. | Franckesche Stiftungen S. 31
Landes-Akkordeon-Ensemble Sachsen-Anhalt (LAESA) 15:00 Uhr ab 7,10 €

Infos zu Tickets sowie Preisen an der Abendkasse und Ermäßigungen unter:
global-music-festival.de

Das Weltmusik-Festival *akkordeon akut!* wird 10 Jahre alt!



Das wird gebührend gefeiert – gemeinsam mit Höhepunkten aus den vergangenen Jahren!

Mit den Neugierigen, die sich auf neue Klänge und Interpretationen ihrer Musik (mit Akkordeon) einlassen, wie Rebekka Bakken und Bobo & Herzfeld, die dem Festival dadurch spannende und einzigartige Momente bescheren.

Und mit den Unkonventionellen, die Musikgeschichte geschrieben haben: Richard Galliano, der die „new musette“ erfunden hat. Kimmo Pohjonen, der sein Instrument elektronisch aufgerüstet hat und damit neue Klangwelten erschafft. Vincent Peirani, der das Akkordeon im Jazz-Rock einsetzt und damit schwer beeindruckt, ebenso wie Johanna Juhola, die sich mal eben virtuell multipliziert, um mit sich selbst zu spielen.

Ebenso wie mit unseren Halleschen Musikern: Dem Landes-Akkordeon-Ensemble Sachsen-Anhalt, als herausragender Klangkörper zeitgenössischer Musik und Salon Pernod, die mit ihrer Musik-Film-Kombination für Lachtränen sorgen. Und mit so vielen mehr ...

Und natürlich auch mit denen, die zur Umsetzung dieses Festivals beitragen:
Vielen Dank an alle Partner, Förderer und Sponsoren, die 10 Jahre global music festival – *akkordeon akut!* möglich gemacht haben.

Freuen Sie sich auf die diesjährige Jubiläums-Ausgabe und die hochkarätigen nationalen und internationalen Künstler!

Herzliche Grüße

Kathrin Müller-Beck (Festivalleitung)

Liebe Musikfreunde,

zehn Jahre global music festival Halle: Das bedeutet zehn Jahre herausragende Musikkultur, grenzenlose künstlerische Vielfalt und internationale Interpreten von Weltrang. Und vor allem: Musikgenuss pur für tausende begeisterte Besucher.

Längst hat sich *akkordeon akut!* als ein weit über die Grenzen Mitteldeutschlands hinaus anerkanntes und beliebtes Festival etabliert.

Kontinuierlich und mit klarer Positionierung hat es sich nicht nur für Liebhaber anspruchsvoller Akkordeonmusik, sondern auch bei Kennern traditioneller wie innovativer Formen unterschiedlicher musikalischer Genres weiterentwickelt. Das global music festival ist eine feste Größe und eine starke Marke mit hoher Strahl- und Anziehungskraft.

Seit 2012 begleitet das BMW Group Werk Leipzig als Hauptpartner die Erfolgsgeschichte des Festivals. Es ist mir daher ein großes Anliegen, im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dem hoch engagierten Organisationsteam zum zehnten Jubiläum herzlich zu gratulieren. Jahr für Jahr stellt die Festivalleitung ihre hohe Kreativität und Professionalität – verbunden mit einem Premium-Qualitätsanspruch – eindrucksvoll unter Beweis. Das verdient höchste Anerkennung.

Ich wünsche dem Festival für das Jubiläumsjahr einen erfolgreichen Verlauf und allen Besuchern – wie immer – unvergessliche Konzertabende.

Herzliche Grüße

Hans-Peter Kemser
Leiter BMW Group Werk Leipzig





WAHRE HELDEN GEBEN
DEN TON AN.



www.ur-krostitzer.de | www.facebook.com/urkrostitzerbier



© Andreas H Bitesnich

Steintor-Varieté
Am Steintor 10 | 06112 Halle (Saale)

Rebekka Bakken “Things you leave behind”

In einer Formation, eigens für das global music festival – *akkordeon akut!* zusammengestellt, wiederholt sie den Besuch am Festival mit ihrem neuen Programm: „Dinge, die bleiben, Dinge, die gehen.“

Mit ihrer Drei-Oktaven-Stimme singt Bakken aus tiefster Überzeugung, ohne innere Zensur, instinktiv und offen – was vielleicht der Grund dafür ist, dass man sich als Zuhörer von ihren Texten sofort angesprochen fühlt. Ihre Alben und Konzerte sind wie Reisen, bei denen man nie genau weiß, was hinter der nächsten Ecke wartet.

Auf dieser Reise begleitet sie in Halle Espen Leite am Akkordeon, der Norweger der mühelos zwischen Tango, zeitgenössischer Musik und Balkanpop changiert und Rune Arnesen am Schlagzeug.

With a line up especially compiled for *akkordeon akut!*, Bakken repeats her visit to the festival with her new program: “Things you leave behind”.

REBEKKA BAKKEN: PIANO, GESANG | RUNE ARNESEN: DRUMS | ESPEN LEITE: AKKORDEON

Mi. 30.10. | 19:30 Uhr



© Elcio Paraiso

Freitag Nacht!

3 Bands + 1 Film + 2 Bars = 1 Preis!

Do. 31.10. | 19:30 Uhr

Puschkino im Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht-Str. 6 | 06108 Halle (Saale)

Renato Borghetti Quartett „Hexenmeister mit Eleganz und Leidenschaft“

Wer bei Brasilien nur an Samba und Bossa Nova denkt, beraubt sich eines Großteils des ungeheuren Kosmos an Klängen, den dieses Riesenland hervorbringt. In Europa wenig bekannt ist die Musik des tiefen Südens. Renato Borghetti gehört dort zu den großen Stars und war bereits mehrfach für einen Grammy nominiert. Der Gaúcho stürmt die Bühne, greift in die Tasten seines Akkordeons und zündet augenblicklich ein Feuerwerk mit Klangblitzen aus Milonga, Polka, Vanerão, Chamamé und Fandango – all jenen Mischformen, die durch die Begegnung deutscher, böhmischer und italienischer Auswanderer mit den schwarzen Rhythmen Afrikas und den Traditionen der Indios entstanden. Die Seele der Pampa lässt er dabei kongenial auf Jazz, Tango und Kammermusik treffen.

Renato Borghetti is one of the big stars in the south of Brazil. Immediately he starts fireworks of Milonga, Polka, Vanerão, Chamamé and Fandango.

RENATO BORGHETTI: DIATONISCHES AKKORDEON | PEDRO FIGUREIRO:
FLÖTE, SAXOPHON | DANIEL SÁ: GITARRE | VITOR PEIXOTO: PIANO

Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht-Str. 6 | 06108 Halle (Saale)

FreitagNacht! „3 Bands | 1 Film | 2 Bars | 1 Preis“



Die FreitagNacht! ist bereits fester Bestandteil des *akkordeon akut!* Festivals. In diesem Jahr findet sie wieder in den Räumlichkeiten des Puschkinhauses statt. Wie gewohnt gibt es aber 3 Bands, 1 Film und 2 Bars.

Den Anfang machen Jens Paul Wollenberg & Pojechaly mit ihrem bittersüßen Destillat aus Violinen-, Gitarren- und Bajamusik und den Texten Wollenbergers.

Gefolgt von Johanna Juhola, die, dem Titel ihres Programms „Imaginary Friends“ gemäß, mit nicht anwesenden Kollegen musiziert.

Abgerundet wird der Abend von Vincent Peirani & Living Being II, der das Akkordeon zu einem veritablen Rock'n'Roll-Instrument gemacht hat.

Kommen, entdecken und genießen – zum freundlichen Einheitspreis!

FreitagNacht! is already an integral part of the *akkordeon akut!* festival. This year it will again take place in the rooms of the Puschkinhaus. But as usual there are 3 bands, 1 film and 2 bars.

Come, discover and enjoy – at a friendly unit price!

Fr. 01.11. | ab 17:50 Uhr



Fr. 01.11. | 17:50 Uhr

Puschkino im Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht-Str. 6 | 06108 Halle (Saale) **Freitag
Nacht!**

El Acordeón del Diablo (Dok-Film, CHE/COL 2000)

EL ACORDEÓN DEL DIABLO ist eine Reise an die kolumbianische Karibikküste, in die Heimat des Sängers und Komponisten Pacho Rada. Mit ihm taucht der Film ein in die Musik der Karibik, in das Reich von Cumbia, Vallenato und Son. Selbst den Teufel soll er im Akkordeonduell bezwungen haben, erzählt man sich.

Francisco ‚Pacho‘ Rada ist zur Entstehungszeit des Filmes 93 Jahre alt. Er lebt in einer Wellblechhütte am Stadtrand von Santa Marta, während seine Musik – heute von diversen Pop-Gruppen Kolumbiens gespielt – die Hitparaden stürmt. Seine Lebensgeschichte aber ist eine Legende. Gabriel Garcia Márquez ließ sich in „Hundert Jahre Einsamkeit“ von ihm inspirieren. Und er soll beträchtliche 422 Enkel und Urenkel zählen können.

With the protagonist Pacho Rada, the film delves into the music of the Caribbean, into Cumbia, Vallenato and Son. Even he is said to have conquered the devil in an accordion duel.

REGISSEUR: STEFAN SCHWIETERT | PRODUZENT: THOMAS KUFUS | DREH-
BUCH: STEFAN SCHWIETERT | MUSIK KOMPONIERT VON: FRANCISCO RADA,
ALFREDO GUTIÉRREZ, ISRAEL ROMERO, MANUEL RADA

**Freitag
Nacht!** Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht- Str. 6 | 06108 Halle (Saale)

Jens Paul Wollenberg & Pojechaly „Expressive Chansons von den Rändern Europas“

Ingeborg Freytag zupft, rupft, streichelt und küsst ihre Violine, Valeri Funkner erzählt seine Bajan-Musik mit Virtuosität und Gefühl, Harald Bohner setzt detailverliebte Gitarrentöne in Szene. So entsteht ein bittersüßes Destillat, in dem das Publikum je nach Laune ertrinken oder baden kann.

Wie das geht, zelebriert der Sänger Jens Paul Wollenberg. Seine Vortragskunst ist beeindruckend. Er singt nicht einfach, er lebt seine Texte aus, von Morbidem, Zärtlichem, Böartigem, Verzweifltem, Skurrilem, Traurigem, Berührendem.

Eine angemessene Dosis Punk am Schuh bringt die Kammermusik-Attitüde der Band immer wieder hörbar in Unordnung.

An appropriate dose of punk puts the chamber music attitude of the band around the very expressive singer Jens Paul Wollenberg remarkably into disorder.

JENS PAUL WOLLENBERG: GESANG, VOICE, LYRICS | INGEBORG FREYTAG:
VIOLINE, PERCUSSION, VOCAL, FX | VALERI FUNKNER: BAJAN | HARALD
BOHNER: GITARREN, GESANG, FX

Fr. 01.11. | 19:30 Uhr



© Sami Perttälä



© Dean Benicci

Fr. 01.11. | 21:00 Uhr

Puschkinsaal im Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht- Str. 6 | 06108 Halle (Saale) **Freitag Nacht!**

Johanna Juhola "Imaginary Friends"

Ihr Eröffnungstück beim Eurovision Song Contest 2007 wurde weltweit am Bildschirm verfolgt. Zusammen mit ihrem Quartett Johanna Juhola Reaktori liefert die Musikerin innovative Performances mit frecher Theatralität.

In ihrem neuesten Projekt „Imaginary Friends“ tritt sie allein auftritt. Allerdings nicht so ganz. Denn die geschätzten Mitmusiker*innen der finnischen Tango-Heldin werden während ihrer Live-Performance auf zwei große Videoleinwände projiziert.

Da ist der Mann, der sie vor Jahren dazu inspiriert hat, Akkordeon zu spielen. Aber auch ein verliebter Seefahrer, eine Gruppe klatschender Hände, eine mit Stars gespickte Truppe von Mitmusikern und nicht zuletzt ein komplettes Orchester geklonter Johannas.

In her latest project "Imaginary Friends" Johanna Juhola at first sight seems to play alone. But: The fellow musicians of the Finnish tango heroine will be projected on two large video screens during this live performance.

JOHANNA JUHOLA: AKKORDEON, GESANG

Fr. 01.11. | 22:30 Uhr

Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht- Str. 6 | 06108 Halle (Saale) **Freitag Nacht!**

Vincent Peirani & Living Being II "Night Walker"



Vincent Peirani ist ein Jazzer. Weltmusik, Klassik, Chanson oder Pop gehen ihm ebenso leicht von der Hand. Doch wer sein aktuelles Programm hört, wird erkennen: Peirani hat das Akkordeon zu einem veritablen Rock-Instrument gemacht. Auf "Night Walker" brilliert der mit Preisen überhäufte Franzose mit seinem perfekt eingespielten Quintett, furiosen Led-Zeppelin-Covers und einem Sound, der genreübergreifend seinesgleichen sucht.

Dieses Living Being, dieses kraftvolle Biest von einer Jazzband, ist genau das Gegenteil eines rock-meets-classic-Bombasts.

Ein geschmeidiges Tierchen, das sich zurückhaltend auf jedem Terrain bewegt, ohne vom Pfad abzukommen, aber jederzeit zu einem muskulösen Karnivoren heranzuwachsen vermag.

With "Night Walker" the award-winning Peirani stands out with his perfectly tuned quintet, furious Led Zeppelin covers and a sound that is unique across all genres.

VINCENT PEIRANI: AKKORDEON, ACCORDINA, GESANG | EMILE PARISEN: SOPRANSAXOPHON | TONY PAELEMAN: FENDER RHODES, KEYBOARD | JULIEN HERNÉ: E-BASS, E-GITARRE | YOANN SERRA: DRUMS



Stadtwerke Halle MITTEN IM STADTLEBEN

SWH. Mein Stadtwerk

www.swh.de



SWH. Bäder Halle



© Kim Laine

Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht- Str. 6 | 06108 Halle (Saale)

Kimmo Pohjonen & Minna Tervamäki "Bright Shadow"

Sa. 02.11. | 19:30 Uhr

Sie ist die unumstrittene Primaballerina Finnlands und hat mit allen wesentlichen Choreografen der Welt gearbeitet: von John Neumeier bis William Forsythe, von Rudolf Nurejew bis Jiří Kylián. Minna Tervamäki war Giselle, sie tanzte die Odette/Odile in „Schwanensee“, sie kennt die Balanchine- und auch die großen Cranko-Partien. Er hingegen ist der Dunkelmann und große Erneuerer des Akkordeons. Kimmo Pohjonen hat sein Instrument mit der Wucht eines Wagner-Orchesters aufgeladen und begibt sich mit seinen Kompositionen tief hinein in die finnische Seele. Zusammen haben sich Tervamäki und Pohjonen genau dort auf die Suche nach leuchtenden Schatten gemacht: »Bright Shadow« ist ein rauschhaftes Projekt über Macht, Magie und Mythen, in dem Musik und Tanz zu einer faszinierenden Einheit verschmelzen.

Tervamäki and Pohjonen have gone to search "Bright Shadow". The result is an extatic project about power, magic and myth in which music and dance merge into a fascinating unity.

KIMMO POHJONEN: AKKORDEON, GESANG | MINNA TERVAMÄKI: TANZ |
TUOMAS NORVIO: SOUNDDESIGN



© Jarek Raczek



Sa. 02.11. | 21.00 Uhr

Puschkinhaus
Kardinal-Albrecht-Str. 6 | 06108 Halle (Saale)

Bobo und Herzfeld & Yegor Zabelov „Blick in den Strom“

Manchmal passieren ganz sonder-und wunderbare Dinge: Es ergab sich im Jahre 2015, dass der weißrussische Akkordeonvirtuose Yegor Zabelov zu Bobo und Herzfeld stieß und das Trio erstmals am akkordeon akut! Festival spielte. Ein Trio, das mittlerweile so fest zusammen gefunden hat, dass das aktuelle Album „Blick in den Strom“ gleich zusammen eingespielt wurde.

Bobo, deren Laufbahn einst mit ihrer Indierockband „Bobo in White Wooden Houses“ begann und der Hallenser Theatermusiker Sebastian Herzfeld haben für dieses innovative Lied-Projekt ihre inneren Klangwelten mit der Poesie alter Dichter verbunden und so wirken die 200 Jahre alten Gedichte von Eichendorff, Goethe, Rückert oder Lenau mal wie zeitlose Kunstlieder, mal wie experimenteller Pop, immer aber wie: Bobo und Herzfeld. Einzigartig, verspielt, mutig und sehr, sehr spannend!

It turned out in 2015 that the accordion virtuoso Yegor Zabelov joined Bobo and Herzfeld for a gig at *akkordeon akut!* Festival. Since then they tour regularly together and even the current album „Blick in den Strom“ was recorded together.

BOBO: GITARRE, GESANG, FENDER RHODES | SEBASTIAN HERZFELD: PRÄPARIERTES KLAVIER, HARMONIUM, BASS, PERCUSSION | YEGOR ZABELOV: AKKORDEON

Luchskino
Seebener Str. 172 | 06114 Halle (Saale)

Charlie Chaplins „Goldrausch“ „Stummfilm live vertont von Salon Pernod“



Gegen Ende des 19. Jahrhunderts lockt die Aussicht auf plötzlichen Reichtum die Menschen in den kalten Norden Amerikas. Von einer Wirtschaftskrise gebeutelt und vom Abenteuer angezogen, machen sich viele auf ins neue Eldorado. Weit entfernt von der Masse der hartnäckigen Schürfer versucht ein einsamer Goldsucher in Gestalt des Tramps (Charlie Chaplin) sein Glück. Eine der berühmtesten Szenen: Sorgfältig wie ein kostbares Steak gebraten verzehrt der Tramp mangels anderer Nahrungsmittel engagiert seinen eigenen Stiefel. Mit grandiosen Slapstick kämpft er sich tapfer durch die Unwegsamkeiten der verschneiten Bergwelten.

Livemusik mit eigenen Kompositionen für den Film von Salon Pernod.

Familienvorstellung: So. 03.11.2018, 11:00 Uhr, Luchskino
(Für Kinder ab 6 Jahren geeignet.)

Grandiose slapstick: The tramp struggles bravely in search of gold through the impassibilities of the snowy mountains of North America.

Live music with own compositions by Salon Pernod.

THOMAS WITTENBECHER: AKKORDEON | PATRICK ZÖRNER: GITARRE

So. 03.11. | 11:00 Uhr / Di. 05.11. | 19:30 Uhr



© Kathrin Müller-Beck

So. 03.11. | 18:00 Uhr

Stadtbad Halle
Schimmelstraße 1 | 06108 Halle (Saale)

Yegor Zabelov | Artemi Kalinin „Moby Dick – eine audio-visuell-taktile Performance“

Wer kennt sie nicht, die Geschichte von Moby Dick und Käptn Ahab, die Parabel von Gesellschaft, Macht, Gut und Böse. Inspiriert vom Alten Testament, den Werken Shakespeares und Erfahrungen des Walfangs schreibt Melville 1851 mehr als einen Abenteuerroman um den Kampf zwischen einem Mann und dem Weißen Wal.

In den 1950er Jahren von John Huston spektakulär verfilmt, werden einzelne Filmsequenzen aus Moby Dick live zu einer Videocollage gemischt und von Yegor Zabelov, dem derzeit innovativsten Akkordeonisten der weißrussischen Off-Musikszene, vertont. Sein Spiel: eine Improvisation aus Avantgarde, Rock, Minimal Music und klassischen Klängen, die die ausgewählten Bildsequenzen des Filmes interpretieren und transportieren.

Welch ein Spielort würde sich für solch eine Performance besser eignen, als das einzigartige Ambiente des historischen Stadtbades Halle: Die Jagd zwischen Moby Dick und Käptn Ahab selbst aus dem Wasser heraus erleben? Packen Sie Ihre Badesachen ein!*

Who doesn't know the story of Moby Dick and Captain Ahab, the parable of society, power, good and evil.

YEGOR ZABELOV: AKKORDEON | ARTEMI KALININ: VISUAL JOCKEY

1|Marktplatz mit Händeldenkmal 2|Kneipenmeile in der Kleinen Ulrichstraße 3|Marktschlösschen (mit Tourist-Information) 4|Burg Giebiichenstein mit Blick auf die Saale, Fotos: Thomas Ziegler/Stadt Halle



TOURISMUS- UND TAGUNGS- SERVICE HALLE

Ihr Ansprechpartner für Über-
nachtungen, Stadtführungen,
Kongresse und Tagungen



Marktplatz 13 • Marktschlösschen
06108 Halle (Saale)
Tel. + 49 (0) 345 122 79 12/26
www.halle-tourismus.de

^{*}Wir freuen uns auf Sie!

* Für diejenigen, die nicht oder nur zum Teil ins Wasser wollen: Natürlich stehen auch Stühle bereit. Bitte beachten Sie die erhöhte Luftfeuchtigkeit und -temperatur in der Schwimmhalle. Überzieher für Strabenschuhe sind vor Ort erhältlich.



© Lo Bòsc



© Grischek Fotografie

Mi. 06.11. | ca. 19:30 Uhr

Straßenbahn Linie 8
ab Endhaltestelle Trotha

akkordeon
RALLYE

Lieder in der Linie 8 „Lo Bòsc – BalFolk – Akkordeon Duett“

Eintritt frei



Lo Bòsc mäandert in seinem Repertoire durch traditionelle Musik überwiegend französischen Ursprungs. Mit zwei Akkordeonen und zuhauf schwelgerischen Titeln füllen die beiden Instrumentalisten am Ort ihres Spiels Zeit und Raum.

Weltenbummelnde Klänge lassen die Fahrt wie im Fluge vergehen. Und je nach Lust und Laune werden die Planken jener Bon Voyage Tram für einige Takte sogar zum provisorischen Tanzboden umfunktioniert.

Lo Bòsc meanders in its repertoire through traditional music of predominantly French origin. With two accordions and plenty of voluptuous titles the two instrumentalists fill time and space at the place of their playing.



CHRISTINE PAQUES: AKKORDEON, GESANG | TORALF FRIESECKE: AKKORDEON, GESANG, BANJO

akkordeon
RALLYE

Phonokel
Große Brunnenstr. 20 | 06114 Halle (Saale)

Eintritt frei

Frank Grischek „Hauptsache, wir sind zusammen“



Mit einwandfrei unterhaltender Mimik und wendigem Sprachwitz erzählt Grischek selbstsicher vom Leben inmitten einer Gesellschaft, in der 80 Millionen Menschen Musik hören und 3,1 Millionen selbst musizieren. Im Selbstversuch hat er ausgerechnet: Etwa 73% der Deutschen wissen vom Akkordeon kaum mehr, als dass es weltweit das Instrument mit den meisten Falten ist. 2 Millionen Gestrige halten Akkordeon und Musikantenstadl für untrennbar miteinander verbunden. Und über 13 % der Jugendlichen wissen nicht einmal, dass es sich bei einem Akkordeon um ein Musikinstrument und nicht etwa um einen Heizkörper handelt.

Fernab von „volkstümlicher“ Tradition bietet Grischek einen virtuos und gleichzeitig unterhaltsamen Akkordeonabend.

With impeccably entertaining facial expressions and manoeuvrable wit, Grischek confidently tells of life in the midst of a society in which 80 million people listen to music and 3.1 million make music themselves.

FRANK GRISCHEK: AKKORDEON & GESANG

Mi. 06.11. | 19:30 Uhr



© Wolfgang Kubak



© Matthias Piekacz

Mi. 06.11. | 19:00 Uhr

Begegnungszentrum der Volkssolidarität
An der Marienkirche 4 | 06108 Halle (Saale)

akkordeon
RALLYE

Eintritt frei

Erstes Hallesches Bandonionorchester

„120 Jahre Jubiläum“



Nicht nur das *akkordeon akut!* feiert 2019 ein Jubiläum – sondern auch das erste Hallesche Bandonionorchester. Das wurde im März 120 Jahre alt. 1899 gegründet, fanden sich 14 Bandonionspieler zusammen und wie damals üblich war, wurden Märsche, Overtüren, Charakterstücke, Konzertwalzer und Potpourries gespielt – denn das Bandonion ist nicht etwa eine argentinische – sondern eine deutsche Erfindung aus Sachsen. So kam es, dass sich insbesondere in Mitteldeutschland und im Ruhrgebiet um die Jahrhundertwende viele Bandonionorchester gründeten. Diese Tradition ist mit den verschwindenden Bergbaugebieten rückläufig – doch das erste Hallesche Bandonionorchester existiert noch immer.

Heute als Kulturgruppe der Volkssolidarität besteht es aus 8 Musikern, die Bach, Händel und gerne auch Swing auf die Bühne bringen!

Since 120 does the first Bandonionorchestra in Halle exist! Congratulations. Once a common tradition in Germany – nowadays there exist only a few of these orchestras. So enjoy this program from Händel to Swing and Polka.

Mi. 06.11. | 20:00 Uhr

akkordeon
RALLYE

Altes Postamt
Bernburger Str. 25 a | 06108 Halle (Saale)

Eintritt frei

Starbridge Folk Band

“Finest Irish Folk & Pub Music”



Seit Mai 2008 ergänzt die Starbridge Folk Band die Magdeburger Musikszene. Die Ursprünge sind auf Straßenmusiksessions auf der Sternbrücke zurückzuführen. Zu hören war zunächst eine Mischung aus Folk, Blues, Rock, Pop und Alternative. Durch ihre ungewöhnliche Besetzung von vier sehr verschiedenen Menschen erfuhr die Band verschiedene Einflüsse ganz unterschiedlicher Richtungen.

Since May 2008 the Starbridge Folk Band complements the Magdeburg music scene. The origins can be traced back to street music sessions on Sternbrücke. At first a mixture of folk, blues, rock, pop and alternative was heard. Through their unusual line-up of four very different people the band experienced different influences of very different directions.

PEDRO QUERIDO: GESANG, GITARRE | MARTIN MÜLLER: AKKORDEON, GESANG | RONNY ZYSKO: MANDOLINE | MARTIN RÜCKERT: BASS



© Yulia Vishnevets

Mi. 06.11. | 20:00 Uhr

Kaffeeschuppen
Kleine Ulrichstr. 11 | 06108 Halle (Saale)

akkordeon
RALLYE

Objekt 5
Seebener Str. 5 | 06114 Halle (Saale)

Radio Willoh „südamerikanischer Musikcocktail“

Eintritt frei



Radio Willoh ist ein menschlicher chilenisch-deutscher Cocktail aus Halle (Saale). Genauer gesagt aus der Willy-Lohmann-Straße, wo sich die sechs gefunden haben. Gitarren, Bass, Akkordeon, Cajón und Gesang sind die Hauptzutaten. Inspiriert von den Höhen der Anden, kräftigem Rotwein, Chiles Straßenleben und den magischen Klängen kolumbianischer Regenwälder ist ihre Musik traditionell und zugleich erfrischend.

Radio Willoh is a human Chilean-German cocktail from Halle (Saale). To be more precise, from Willy Lohmann Street, where the six found each other. Guitars, bass, accordion, cajón and vocals are the main ingredients. Inspired by the heights of the Andes, strong red wine, Chile's street life and the magical sounds of Colombian rainforests, their music is both traditional and refreshing.

[HTTPS://SOUNDCLOUD.COM/RADIOWILLOH](https://soundcloud.com/radiowilloh)

Daniel Kahn “Bulat Blues”

Poetische Begegnungen zwischen Moskau und Detroit in Berlin. Daniel Kahn wird international für seine Mischung aus Klezmer, Punk, Folk und Lyrik gefeiert. Im aktuellen Programm nähert er sich dem sowjetischen Gitarrenbarden Bulat Okudzhava in eigenen Nachdichtungen auf Englisch (mit einem Hauch von Russisch und Jiddisch). Okudzhava gilt als (regime-)kritischer Mitbegründer des Genres des russischen Autorenliedes und galt als der George Brassens der Sowjetunion. Daniel Kahn wird begleitet vom virtuosen Moskauer Vanya Zhuk auf der Russischen 7-Saitigen Gitarre. Ein intimer Abend von poetischer Inspiration die alle weltlichen, kulturellen und sprachlichen Grenzen überwindet.

Daniel Kahn is worldwide celebrated for his mix of klezmer, punk, folk and poetry. His current program pursues the Soviet guitar bard Bulat Okudzhava in own adaptations. In English with a touch of Russian and Yiddish.

DANIEL KAHN: GESANG, AKKORDEON, GITARRE | VANYA ZHUK: GITARRE | EVA LAPSKER: ÜBERSETZUNG

Do. 07.11. | 19:30 Uhr



© Marc Lamote



© Steven Haberland

Fr. 08.11. | 19:30 Uhr

Oper Halle
Universitätsring 24 | 06108 Halle (Saale)

**Doppel-
konzert**

Anne Niepold Trio „vita brevis“

Anne Niepold stellt dem Publikum die ganz persönliche Vision eines Universums vor, in dem Musette und Swing, Jazz und eigene Kompositionen nicht nur koexistieren sondern eine Symbiose bilden. Sie schreckt vor nichts zurück auf ihrem diatonischen Akkordeon:

Mit ihrem Projekt „Musette is not dead“ hat sie 2014 die Nostalgiker der Tanzschuppen, die Liebhaber des diatonischen Akkordeons und die Aficionados des Jazz versöhnt. Nun bricht sie mit Ihrer 'Lieblings-Rythmsection' zu neuen Abenteuern im Trio auf. Ein sehr eigenes Instrumentarium, ein innovatives und zierliches Gleichgewicht von Klangfarben und Intensitäten. Teils Rock teils minimalistisch – und immer kraftvoll überraschend.

Das Konzert in Halle ist das release Konzert zur aktuellen CD "vita brevis".

Anne Niepold presents the very personal vision of a universe in which musette and swing, jazz and her own compositions not only co-exist but form a symbiosis.

ANNE NIEPOLD: DIATONISCHES AKKORDEON | HENDRIK VANATTENHOVEN: KONTRABASS | ETIENNE PLUMER: SCHLAGZEUG

Oper Halle
Universitätsring 24 | 06108 Halle (Saale)

**Doppel-
konzert**

Richard Galliano & Jan Lundgren „mare nostrum“

Fast schon Tradition: Der Meister des Jazzakkordeons himself – Richard Galliano – hat das erste *akkordeon akut!* 2010 eröffnet (solo). Zur fünften Ausgabe spielte er mit der Staatskapelle Halle und nun zum 10. Jubiläum kommt er mit seiner Formation mare nostrum – in der Besetzung mit Jan Lundgren. Bereits die dritte Veröffentlichung des hochprämierten Projektes, auf dem ersten Platz der Jazzcharts ist international hoch beachtet.

Was jeden Hörer sofort in seinen Bann zieht, ist dieser selbstverständliche Gesprächsfaden, den diese Virtuosen in augenfälliger Seelen- und Geistesverwandtschaft spontan entspinnen und doch wird dies in eine universelle Sprache übersetzt, die von jedem verstanden und erfüllt werden kann.

Richard Galliano with his formation mare nostrum – as a duo with Jan Lundgren at piano. A highly awarded project always on the top of the jazz charts.

RICHARD GALLIANO: AKKORDEON, BANDONEON, ACCORDINA | JAN LUNDGREN: PIANO

Fr. 08.11. | 19:30 Uhr



© Ellen kwas, v. Hofmüller

Sa. 09.11. | 19:30 Uhr

Saalekiez
Saaleweg 8 | 06198 Brachwitz

Boban Markovic Orkestar feat. Marko Markovic

„Das beste Balkan-Brass-Akkordeon-Orchester der Welt!“

Es gibt für serbische Musiker keine größere Ehre, als die "erste Trompete" des Guca-Festivals zu gewinnen. Boban nahm 1984 erstmalig am Wettbewerb teil. Mittlerweile gewann er so oft, dass er seit 2006 als offizieller Botschafter des Wettbewerbs gilt. Er spielte die Filmmusik für Emir Kusturica und Goran Bregovic Produktionen und wurde vom SongLines-Magazin als einziger Trompetenspieler auf die Liste der 50 besten Instrumentalisten der Welt gesetzt hat. Freuen Sie sich auf das Boban Markovic Orkestar – wieder unterwegs in der legendären Besetzung mit seinem Sohn Marko Markovic. Weltweit gefeierte Stars des Balkan (Akkordeon) Brass! Wer bei diesem Konzert sitzen bleibt, ist selbst Schuld.

Come and enjoy the legendary Boban Markovic Orkestar – on the road again with his son Marko Markovic. Worldwide known stars of the Balkan (accordion) Brass!

BOBAN MARKOVIC: TROMPETE, GESANG | MARKO MARKOVIC: TROMPETE, GESANG | DJORDJE DAVIDOVIC: AKKORDEON | IVAN PAVLOVIC: TROMPETE | ZHIVORAD DIMITRIJEVSKI: SAXOPHON | BOBAN DEMIROVIC: TENORHORN | MIROSLAV SEJDIC: TENORHORN | GORAN SPASIC: TENORHORN | STEFAN PETROVIC: TUBA | DJAVID DEMIROVSKI: SNARE | DANIJEL JOVIC: TAPAN | ALEXANDER STOSIC: PERKUSSION

Franckesche Stiftungen
Freylinghausensaal | Franckeplatz 1 | 06110 Halle (Saale)

Landes-Akkordeon-Ensemble Sachsen-Anhalt (LAESA)

„Klangwelten“

Jedes Jahr in den Sommerferien erarbeiten die jungen Musiker innerhalb einer Woche das Repertoire für die neue Spielzeit. Im Mittelpunkt des künstlerischen Schaffens stehen besonders Originalwerke zeitgenössischer Komponisten. Zu hören am Konzert im Freylinghausensaal:

„Aitake“ – eine Komposition des in Halle lebenden und wirkenden Jens Marggraf. Sie entstand im Auftrag des Landes-Akkordeon-Ensembles Sachsen Anhalt und wurde von ihm 2006 uraufgeführt. Ausgangspunkt ist die japanische Hofmusik gagaku. Die japanische Mundorgel Shō gilt als eines der Vorläuferinstrumente der modernen Harmonikinstrumente und spielte in dieser Musik als Harmonieinstrument eine zentrale Rolle.

Ebenfalls im Programm: Die „Downland Suite“ des Komponisten John Ireland, der im 20. Jahrhundert neben seinem kompositorischen Schaffen als Organist, Chorleiter und Musikpädagoge wirkte oder „Sonnenfeuer“ des Magdeburger Komponisten Jens Klimek.

Every year during the summer holidays, the young musicians develop their repertoire for the new season. The focus of the artistic work under conductor Lutz Stark is based on contemporary composers.

LEITUNG: LUTZ STARK

So. 10.11. | 15:00 Uhr



Piano Centrum
Leipzig



Miete
Finanzierung
Kauf

Ihr Akkordeon- Spezialist!



*Verkauf, Miete und Finanzierung von neuen und
gebrauchten Instrumenten – Stimmung, Reparatur und
Service seit 2005 in eigener Werkstatt!*

Bei uns finden Sie:

Serenellini

BORSINI



HOHNER

Roland